

Heizungsmodernisierung im Traditionshotel

Moderne, intelligente Speicheröfen sorgen für Komfort

Die Modernisierung von Gebäuden mit Wärmespeicherheizungen – landläufig auch Nachtspeicheröfen genannt – stellt Bauherren und Fachhandwerker vor vielfältige Herausforderungen. Viele Altanlagen stammen noch aus den 70er oder 80er Jahren des vorigen Jahrhunderts. Wie kann man bei der Sanierung den Ansprüchen an ein modernes Heizsystem gerecht werden, ohne dass einem die Anlagen- und Installationskosten davonlaufen? Wie das geht, zeigt die Heizungsmodernisierung im Restaurant und Hotel Dubkowmühle im idyllischen Spreewald. Dort stellte man innerhalb kürzester Zeit 30 alte Speicheröfen auf moderne, intelligente Geräte des Elektroheizungsspezialisten DIMPLEX um.

Die ehemalige, im 17. Jahrhundert erbaute Wassermühle liegt idyllisch im Naturschutzgebiet Spreewald. Das Restaurant mit angeschlossenen Hotel ist ein beliebtes Ausflugsziel und verfügt über 18 Gästezimmer. Zudem wohnt die Familie der Eigentümerin Ilona Konzack selbst mit vier Generationen auf dem Grundstück. Die Zimmer des Hotels und des Gasthofs wurden seit 30 Jahren mit Nachtspeicheröfen beheizt. Um die stetig steigenden Heizkosten in den Griff zu bekommen, machte sich die Eigentümerin und Betreiberin des Hotels, Ilona Konzack, auf die Suche nach einem moderneren Heizsystem. „Um Strom einzusparen und auch der Nachhaltigkeit wegen haben wir darüber nachgedacht, die Heizung zu tauschen. Teilweise sind alte Speicherheizgeräte auch schon ausgefallen, was hohe Reparaturkosten zur Folge hatte. Deswegen sollte die Heizung komplett erneuert werden“. Insgesamt sollten 30 Wärmespeicheröfen durch neue intelligente Technik ersetzt werden. Die in die

Jahre gekommenen Geräte machten in den Gästezimmern auch optisch nicht mehr den besten Eindruck. Denn mittlerweile waren die Lackierungen farbstichig geworden und zeigten statt einer frischen weißen Farbe ein muffiges graubraun.

Neues Heizsystem spart Kosten

„Nach längerem Vergleich haben wir uns letztendlich bewusst dafür entschieden, die alten Geräte durch hochmoderne Wärmespeicheröfen von DIMPLEX zu ersetzen, da der Aufwand für die Umrüstung überschaubar ist und uns die Geräte durch ihre intelligente Technik einiges an Energie sparen werden“, so die Hotelbesitzerin. Die Umrüstung auf ein anderes, wasserführendes Heizsystem hätte in der mehr als 300 Jahre alten Mühle immense Umbauarbeiten und entsprechende Mehrkosten verursacht. Die Investitionskosten im Vergleich zu einem Tausch der Geräte wären um das 2- bis 3-fache höher gewesen. So wurden lediglich die alten Nachtspeicherheizun-

Bild 1 • Im Restaurant und Hotel Dubkowmühle wurden innerhalb kürzester Zeit 30 alte Speicheröfen durch moderne, intelligente Geräte des Elektroheizungsspezialisten DIMPLEX ersetzt.



gen gegen moderne Wärmespeicher mit intelligenter Steuerungstechnik ausgetauscht. Auf der Suche nach einem passenden System machte der Elektriker, der die Dubkow Mühle schon seit einiger Zeit betreut und im Hotelbetrieb immer wieder anfallende Reparaturen durchführt, seinen Kunden auf die hochmodernen VFE-Speicheröfen der Firma DIMPLEX aufmerksam. „Wärmespeicher der neusten Generation sind absolut nicht mehr mit Geräten aus den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts vergleichbar. Durch einen Austausch sind Energieeinsparungen von bis zu 25 % möglich. Denn die neuen Geräte verfügen über ein deutlich verbessertes Regelverhalten, ein erhöhtes Wärmerückhaltevermögen und ein intelligenteres elektronisch geregeltes Aufladeverhalten“, so die Aussage des Elektromeisters.

Rückwärts-kompatible Technologie

Für die Heizungsmodernisierung in der alten Dubkow-Mühle sind die VFE-Wärmespeicher von DIMPLEX aus mehreren Gründen ideal. Die Geräte lassen sich äußerst flexibel einsetzen, arbeiten gegenüber Altgeräten äußerst sparsam und sind für die Zukunft bestens gerüstet. Dank der rückwärts-kompatiblen Technologie können die VFE-Speicherheizungen in nahezu alle bestehende Speicherheizanlagen eingebunden werden, sowohl als Einzelgerät im „Stand-Alone-Betrieb“ oder im



Bild 2 • Die in die Jahre gekommenen Wärmespeicheröfen machten in den Gästezimmern auch optisch nicht mehr den besten Eindruck.



Bild 3 • Eine moderne PV-Anlage auf dem Nebengebäude sorgt für emissionsfreien Strom und verbessert die Klimabilanz der Dubkower Mühle.



Verbund mit mehreren Geräten mit Gruppensteuerung und/oder witterungsgeführtem Zentralsteuergerät. Mit einem universellen Aufladeregler versehen, verarbeiten die Wärmespeicher sowohl AC-Signale (ED-Systeme) wie auch DC-Signale. Darüber hinaus sind die DIMPLEX VFE-Wärmespeicher zukunftssicher, denn sie lassen sich auch in Anlagen mit innovativen Regelkonzepten, wie Smart Meter einbinden und tragen damit in Zukunft zur Stabilisierung der Netzinfrastruktur bei. Aber selbst, wenn wie in der Dubkower Mühle lediglich die alten Bestandsgeräte ersetzt wurden, reduziert die intelligente Steuerung der einzelnen DIMPLEX-Wärmespeicher den Energieverbrauch deutlich. „Unsere Hotelzimmer müssen ja normalerweise nur temporär

beheizt werden: Am Morgen und abends, wenn die Gäste im Zimmer sind. Ansonsten kann die Temperatur abgesenkt werden“, erläutert die Hotelbesitzerin. Die Geräte können dies über ein Zeitprogramm in Kombination mit einem selbst lernenden, adaptiven Start abbilden. „In der Vergangenheit haben unsere Gäste oftmals unbewusst den Ladegrad der Geräte verstellt. Somit wurde zu viel Energie gespeichert und die Geräte überladen. Der Dimplex Wärmespeicher VFE bietet die Möglichkeit, diese Einstellung für die Gäste zu „verriegeln“. Selbstverständlich kann der Kunde die Wärmeabgabe im einfach zu bedienenden Display durch drücken der Plus/Minus-Taste steuern und somit sein Raumklima entsprechend seiner Bedürfnisse regulieren.



Bild 6 • Eigentümerin und Betreiberin des Hotels, Ilona Konzack.

Adaptiver Start, Offene-Fenster-Erkennung, App-Steuerung

Der Hotelbetreiberin war besonders wichtig, dass die Wärme intelligent gespeichert und zum optimalen Zeitpunkt abgerufen werden kann. So ist es mit der neuen Lösung möglich, die Zimmer erst dann auf Wohlfühltemperatur zu bringen, wenn die Gäste einchecken. Die adaptive Startfunktion gewährleistet dabei, dass die Komforttemperatur bis zu einem vorgegebenen Zeitpunkt möglichst energiesparend erreicht wird. Außerdem arbeiten die neuen Wärmespeicheröfen so intelligent, dass sie auch erkennen, wenn ein Fenster gekippt ist. Dann schaltet der Regler sofort in den Frostschutzmodus und verhindert, dass wertvolle Energie verschwendet wird. Eine nicht zu unterschätzende Funktion im täglichen Hotelbetrieb. Eingestellt werden die VFE-Wärmespeicher durch ein kapazitives Display, das sich bei Annäherung automatisch einschaltet und ansonsten energiesparend dunkel bleibt und die Gäste nicht stört. Besonders für den Installateur interessant, ist die sogenannte ConfigR-App. Diese bietet die Möglichkeit, einmal programmierte Einstellungen, wie z. B. Wochenzeitprogramme mit wenigen Klicks von einem Wärmespeicher auf den anderen zu übertragen. Außerdem sind über die App schnelle Software-Updates möglich.



Bild 4 • Die Installation der neuen Wärmespeicher ging schnell, problemlos und ohne größere Störung des Hotelbetriebs vorstatten.



Bild 5 • Speicherelemente sorgen für einen sparsamen Betrieb.

Bild 7 • Heute versorgen die neuen VFE-Wärmespeicher von DIMPLEX die Räume komfortabel mit Wärme.



Die Installation der neuen Wärmespeicher ging schnell, problemlos und ohne größere Störung des Hotelbetriebs vorstatten. Die alten Wärmespeicher wurden innerhalb eines Arbeitstages fachgerecht entsorgt. Anschließend bestückten die Fachhandwerker die neuen Geräte mit den Speichersteinen und führten die Anschlüsse aus. „In nur zwei Tagen konnten wir alle 30 Wärmespeicher problemlos installieren und die Geräte waren unter dank der ConfigR-App schnell programmiert und einsatzbereit“, so Marcel Wer-

ban, vom Fachhandwerksbetrieb Elektroanlagenbau Harting. Heute versorgen die neuen VFE-Wärmespeicher von DIMPLEX die Räume komfortabel mit Wärme. Die intelligente Steuerung in Kombination mit den Energiesparfunktionen hilft dabei, den Stromverbrauch deutlich zu reduzieren. Die kompakten Geräte fügen sich unauffällig in das Raumdesign ein und werten damit die Gästezimmer der Dubkower Mühle zudem noch optisch auf.

www.dimplex.de